

Satzung zur Änderung der Satzung für die Berufsfachschulen des Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt (Schulsatzung) - (6. Änderungssatzung der Schulsatzung - 6. ÄndSSchulS)

Der Krankenhauszweckverband Ingolstadt erlässt aufgrund des Art. 27 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 414, ber. S. 632), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Juli 2022 (GVBl. S. 308) t und Art. 23 und Art. 24 Abs.1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 674) in Verbindung mit Art. 22 Abs. 2 und Art. 26 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1994 (GVBl. S. 555, ber. 1995 S. 98), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 674) folgende Satzung:

§ 1 Änderungen

Die Satzung für die Berufsfachschulen des Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt (Schulsatzung) vom 20. Juli 1994 (OBABI S. 121), zuletzt geändert durch Satzung vom 8. Dezember 2021 (OBABI Nr. 21 / 2022, S. 259), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 wird Nr. 9 wie folgt geändert:

"9. Berufsfachschule für anästhesietechnische Assistenten und für operationstechnische Assistenten des Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt"

2. In § 2 Abs. 1 wird Nr. 3 wie folgt geändert:

„4. Berufsfachschule für medizinische Technologen für Radiologie des Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt“

3. in § 2 Abs. 2 wird folgt geändert:

„Berufsfachschule für medizinische Technologen für Radiologie
60 Plätze“

„Berufsfachschule für anästhesietechnische Assistenten und für
operationstechnische Assistenten
78 Plätze“

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom in Kraft.

Ingolstadt,2023

Dr. Christian Scharpf

Oberbürgermeister, Verbandsvorsitzender